

HUGO SCHNEIDER GMBH – TIEFBAU

Tief stapeln ist nicht unser Metier

Im Tiefbau dagegen kennen wir uns aus. Und das hat seinen Grund: Schon im Jahre 1925 entsandte Firmengründer Hugo Schneider die ersten Bautrups, um Straßen- und Tiefbauarbeiten durchzuführen. Kein Wunder, dass wir mittlerweile auch Experten im Spezialtiefbau sind. Unsere Leistungen im Tiefbau sind im Einzelnen:

Kanalbau für alle Medien

Routine stellt sich im Kanalbau selten ein. Grund dafür sind die individuellen Bedingungen, die wir bei jedem Projekt vorfinden. Mit viel Know-how haben wir seither jedes einzelne Problem gelöst! Selbstverständlich bieten wir Hauseigentümern auch die Herstellung oder die Sanierung ihres Kanalhausanschlusses an. Eine Dokumentation des Projektes für die Behörden liefern wir auf Wunsch mit.

Regen- und Abwasserkanalisation

Ein reibungsloses Abführen von Regen- und Abwasser – selbst bei großer Belastung – ist für gewerbliche wie für kommunale Betreiber gleichermaßen wichtig. Wir planen, erstellen und sanieren Abwasserkanäle für unsere Kunden seit mehr als 80 Jahren.

Entwässerungsbauwerke

Die Ableitung von Schmutz- und Regenwasser erfordert nicht selten lange und weit verzweigte Kanalisationsleitungen, Drossel- und Rückhaltebauwerke sowie Versickerungsanlagen. Daher gilt: Vertrauen Sie beim Thema Entwässerung dem Profi und einer über mehr als 80 Jahre gewachsenen Erfahrung.

Unsere Leistungen im Spezialtiefbau sind im Einzelnen

- Verbau von Baugruben im Allgemeinen
- Bodenstabilisierungen
- Tiefenverdichtung



HUGO SCHNEIDER GMBH – ROHRVORTRIEB

Wer Kanalarbeiten durchführen will, muss dafür nicht unbedingt tiefe Löcher graben. Mit dem Rohrvortriebverfahren machen wir es möglich, Kanäle unterirdisch – in der so genannten geschlossenen Bauweise – zu verlegen.

Wann ist Rohrvortriebstechnik sinnvoll?

Es gibt viele Gründe, warum Sie Rohrvortrieb nutzen sollten. An vorderster Stelle stehen Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz. Denn wenn keine Straße aufgebrochen werden muss um einen Kanal zu verlegen, entfallen die Kosten für die Wiederherstellung des Urzustandes. Das spart Geld und schont die Umwelt.

Die Rohrvortriebstechnik ist zudem sinnvoll, wenn Sie Rohre zum Beispiel ...

- ... unter bebautem Gebiet
- ... unter bereits bestehende Kanäle
- ... unter einem Fluss
- ... in aufwendig gestalteten Vorgärten
- ... oder mit möglichst geringer Beeinträchtigung des Verkehrs oder des Betriebsablaufes verlegen müssen.

Denn auf einer Rohrvortriebsbaustelle benötigen wir lediglich Platz für den Start- und den Zielschacht.

Ihre Vorteile

Das Bauen ohne Ausschachten spart Kosten, schont die Umwelt und verhindert Staus. Da dies zudem geringere Erdbewegungen verursacht, als klassische Kanalbaumethoden, ist es sogar in der Nähe von Altbauten einsetzbar. Hier die Vorteile der Rohrvortriebstechnik im Überblick:

- Sie müssen keine Straßen aufbrechen und Absperrungen organisieren
- Sie verhindern Erdbewegungen, Staus und Baustellenverkehr

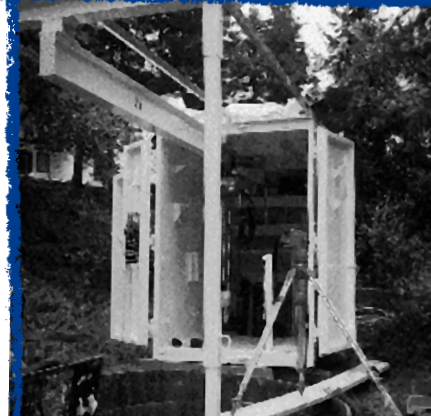
- Grundwasserabsenkungen sind unnötig
- Sie schonen den Baubestand
- Sie überwinden oberirdische Hindernisse

Mit unseren Anlagen verlegen wir für Sie unterirdisch Kabel- und Abwasserkanäle mit einer Länge von bis zu 60 Metern und einem Innendurchmesser von bis zu 400 mm.

Unterirdische Verlegung von Hausanschlüssen und kleinen Abwassersammlern

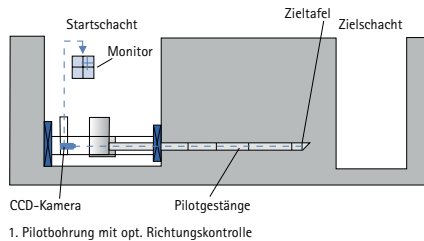
- Schnell
- Wirtschaftlich
- Umweltschonend

Bereits seit 1991 setzt die Firma *Hugo Schneider* ihr Pressbohrverfahren aus dem Hause *Bohrtec* erfolgreich zur geschlossenen Verlegung von Abwasserleitungen aus Steinzeug, PVC- und Polymerbeton ein. Bei einer Vielzahl diverser Bauvorhaben mit einzelnen Vortriebslängen von bis zu 60 m und Produktröhrennennweiten zwischen 150 und 400 mm hat sie als eine der ersten Firmen auch auf diesem Gebiet ihr technisches Know-how unter Beweis stellen können.

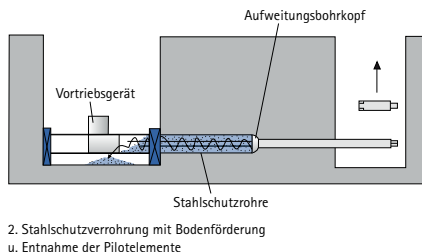


Verfahrenstechnik

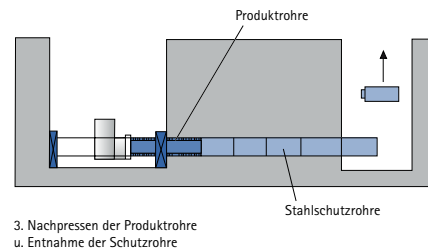
1. Einrichtung des Vortriebsgerätes auf Sollneigung und -richtung. Die Spezialkamera wird dabei exakt auf die geplante Bohrachse ausgerichtet und mit dem Monitor verbunden. Die Pilotrohre werden bodenverdrängend durch den Boden gepreßt. Die Stellung des Bohrkopfes wird mit Hilfe der innenliegenden Diodenzieltafel laufend über die auf Sollachse eingestellte CCD-Kamera überwacht. Bei einer Abweichung von der Sollbohrachse wird das Pilotgestänge so gedreht, daß der schräge Steuerkopf beim weiteren Vorpresse eine Richtungskorrektur bewirkt.



2. Nachdem das Pilotgestänge die Zielbaugrube erreicht hat, wird eine am eingebrachten Pilotrohr geführte Bohrung mit Stahlschutzverrohrung durchgeführt. Hierbei wird der anstehende Boden aktiv mit dem Schneidkopf abgebaut und über Förderschnecken in die Startbaugrube transportiert, wobei auch größere Steine zerstört bzw. gefördert werden können. Gleichzeitig werden in der Zielgrube die Pilotrohre entnommen.



3. Nachdem die Aufweitungsstufe die Zielbaugrube erreicht hat, werden die Stahlschutzrohre durch Nachpressen der gewünschten Produktrohre in die Zielbaugrube gepreßt und dort gemeinsam mit den Schnecken entnommen. Mit der Ankunft des vorersten Produktrohres in der Zielbaugrube ist der Vortrieb abgeschlossen und die Baustelle kann geräumt werden.



Aufbau der Vortriebsanlage

Die Vortriebsanlage der Firma Schneider besteht im wesentlichen aus den beiden Hauptkomponenten Antriebsaggregat und Vortriebsgerät. Hinzu kommen noch diverse Vortriebs-elemente und Übergangsstücke, die in den einzelnen Vortriebsphasen benötigt werden. In einem speziell auf die Anforderungen moderner Rohrvortriebe zugeschnittenen Bohrcontainer werden Versorgungsanschlüsse und Sonderzubehör sinnvoll und platzsparend zusammengefaßt. Er beinhaltet darüber hinaus eine ausziehbare Kranbahn, welche die Beschickung der Startbaugrube übernimmt. Ein teleskopartig, nach Art eines Absenkverbaus funktionierender Systemschacht ermöglicht die wirtschaftliche Herstellung der Startbaugruben.

Zur Realisierung von Bohrungen unterschiedlicher Nennweiten stehen zwei Typen von Vortriebsgeräten zur Verfügung, die sich nicht in ihrer Art, sondern nur in ihrer Dimensionierung voneinander unterscheiden.

Die Geräte tragen die Typenbezeichnung BM 150 und BM 300. Die BM 300 ist in ihrer Dimensionierung etwas größer als die BM 150 und dient der Herstellung kleiner Abwassersammler mit einem Durchmesser von 200 bis 400 mm (400 mm nur Kunststoff-Produktrohre). Die BM 150 ist in erster Linie für die grabenlose Verlegung von Hausanschlussleitungen mit einem Durchmesser von 150 bis 200 mm konzipiert.

Ihr Ansprechpartner für das Thema Tiefbau

Dipl.-Ing. Hans-Joachim Schneider
Geschäftsleitung

Tel.: 02381 / 92401-0
Fax: 02381 / 92401-41
E-Mail: info@hugo-schneider.de

Dipl.-Ing. Hans-Joachim Olschewski
Bauleitung Tief- und Straßenbau
Leiter Kalkulation

Tel.: 02381 / 92401-23
Fax: 02381 / 92401-41
E-Mail: olschewski@hugo-schneider.de

Ihr Ansprechpartner für das Thema Rohrvortrieb

Dipl.-Ing. Christian Meerkötter
Bauleitung + Kalkulation Tief- und Straßenbau

Tel.: 02381 / 92401-29
Fax: 02381 / 92401-41
E-Mail: meerkoetter@hugo-schneider.de

HUGO SCHNEIDER GMBH

Hafenstraße 140
59067 Hamm
Tel.: 02381 92401-0
Fax: 02381 92401-41
info@hugo-schneider.de
www.hugo-schneider.de



Hugo Schneider
Gut gebaut.